

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 44 (1982)
Heft: 10

Artikel: Typentabelle Handelsdüngerstreuer
Autor: Bisang, M. / Strasser, H.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1081511>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Typentabelle Handelsdüngerstreuer

M. Bisang, HR. Strasser

Einleitung

Noch vor wenigen Jahrzehnten war der Kastenstreuer wohl die einzige Maschine, die zum Säen von Handelsdüngern eingesetzt wurde. Bei guter Pflege genügte er den Anforderungen vollauf: gute Streuarbeit, einfache Handhabung, Arbeitserleichterung.

Die zunehmende Mechanisierung, verbunden mit dem Ruf nach schlagkräftigen Maschinen, liess die Hersteller nach Konstruk-

tionen mit grösserer Leistungsfähigkeit suchen: Die Schleuder- oder Zentrifugaldüngerstreuer. Heute sind sie die mit Abstand am meisten verbreiteten Maschinen zum Ausbringen von Handelsdüngern, und das Angebot auf dem Markt ist auch entsprechend vielfältig. Ihre Leistung ist gross. Sie sind im allgemeinen preisgünstig. Ihre Bedienung ist zwar einfach, doch ist es in der Praxis oft schwierig, die Streuer so einzustellen, dass

Tabelle 1: Importeur und Hersteller der verschiedenen Marken

Marke	Importeur	Hersteller
Aebi-Domo	Aebi, Burgdorf	Dreyer (Diadem), Deutschland
Amazone	Bucher-Guyer, Niederweningen	Amazonen-Werke, Deutschland
Bezzecchi	Bacher Landmaschinen AG, Reinach (BL)	Bezzecchi, Italien
Bögballe	Haruwyl, Romanel/Lausanne	Bögballe, Dänemark
Diadem	Aebi, Burgdorf	Dreyer (Diadem), Deutschland
Eurospand	Althaus, Ersigen	OMAB, Italien
Eurospand	Favre, Payerne	OMAB, Italien
Fressori	Rohrer-Marti, Regensdorf	Fressori, Italien
Kuhn-Comet	Service Company, Dübendorf	Kuhn, Frankreich
Kuxmann	Müller, Bättwil	Kuxmann, Deutschland
Muli	VGL, Ebikon	Kirchner, Österreich
Nodet-Gougis	Haruwyl, Romanel/Lausanne	Nodet-Gougis, Frankreich
Nordsten	Griesser, Andelfingen	Nordsten, Dänemark
Oehler	Völlmin, Ormalingen	Oehler, Deutschland
Rauch-Komet	Ott, Worb	Rauch, Deutschland
Rauch-Pony	Müller, Bättwil	Rauch, Deutschland
Rotast	Rapid, Dietikon	Niemeyer, Deutschland
Rotina	Agro-Service, Zuchwil	Rotina, Deutschland
Starspand	Ott, Worb	OMAB, Italien
Sulky	Aecherli, Reiden	Sulky, Frankreich
Sulky	Bovet, Villars-le-Grand	Sulky, Frankreich
Tiberio	Hässig, Hinwil	Tiberio, Italien
Vicon	Grunderco AG, Äsch (LU)/Satigny (GE)	Vicon, Holland
Zaga	Bovet, Villars-le-Grand	Zaga, Spanien

FAT-MITTEILUNGEN

der Dünger genau gleichmässig und in der gewünschten Menge gestreut wird. Die unterschiedliche Beschaffenheit der verschiedenen Handelsdünger, die von Jahr zu Jahr ändern kann, ist dabei die grösste Schwierigkeit.

Seit einigen Jahren sind zudem die wesentlich aufwendiger gebauten pneumatischen Düngerstreuer und Bandstreuer auf dem Markt. Ihr Vorteil liegt vor allem darin, dass die gestreute Düngersorte keinen Einfluss auf die Arbeitsbreite hat, was im Ackerbau, wo mit Fahrgassen gearbeitet wird, wichtig sein kann.

Die folgenden Typentabellen – eine über Schleuderstreuer (Scheibenstreuer und Pendelstreuer), eine über pneumatische Düngerstreuer und Bandstreuer, sowie eine über Kastenstreuer, sollen dem Käufer die Übersicht über das Marktangebot erleichtern und beim Kauf eines Düngerstreuers eine Hilfe sein.

In **Tabelle 1** sind die Importeure und Hersteller der verschiedenen Marken aufgeführt.

Erläuterungen zu den Tabellen

Einige Daten, wie zum Beispiel der Inhalt des Behälters, das Gewicht oder die Höhe können bei verschiedenen Streuern des gleichen Typs leicht unterschiedlich sein. So ist es ohne weiteres möglich, dass der Inhalt bei einer Maschine 20 l mehr beträgt als bei einer anderen des gleichen Typs. In anderen Fällen kann das Gewicht ändern, wenn für den Bau des Behälters Material anderer Dicke verwendet wird.

Schleuderstreuer (Tab. 2)

Bei Maschinentypen, für die in den **Kolonnen 1 bis 5** keine Angaben zu finden sind, gelten die in der entsprechenden Kolonne weiter oben stehenden Daten.

Kolonne 3: Bei Einscheiben-Streuern kann das Streubild (gleichbedeutend mit Genauigkeit der Verteilung, nicht zu verwechseln mit Streumenge) an die Düngersorte angepasst werden. Dies geschieht entweder dadurch, dass die Lage der Wurf-**Schaufeln** auf der Streuscheibe verändert wird, was in der Regel wegen verrosteter Schrauben umständlich ist, oder dadurch, dass die Lage der **Behälter-Öffnungen** so verschoben wird, dass der Dünger an einem anderen Ort auf die Streuscheibe fällt. Das Verstellen der Lage der Öffnungen erfolgt über einen separaten Hebel, der mit der Mengenregulierung nichts zu tun hat. In einem Fall wird – ebenfalls über einen Hebel – die Lage der Streu-**Scheibe** verstellt.

Das Verstellen des Streubildes kann – muss aber nicht – die Streubreite beeinflussen. Bei Maschinen, welche eine spezielle Einrichtung zum Verstellen der **Streubreite** haben, ist dies entsprechend vermerkt.

Kolonne 4: Drehzahl der Streuscheibe bei einer Zapfwellendrehzahl von 540 U/min. Bei den Pendelstreuern sind es Hin- und Herbewegungen. Wo unter den Bemerkungen nichts anderes angeführt ist, dreht der Rührfinger bzw. das Rührwerk mit gleicher Drehzahl.

Kolonne 7: Der Inhalt wurde bis an den obersten Rand des Behälters gemessen. Wo die hintere Behälterwand weniger hoch ist als die übrigen Seitenwände, wurde für die Bestimmung des Inhaltes diese hintere Höhe als oberer Rand angenommen.












Kolonne 9: Höhe vom Boden bis zum oberen Rand der hinteren Behälterwand bei abgestelltem Streuer.

Kolonne 11: Ein Rührfinger wird bei allen Streuern mitgeliefert. Unter «Rührwerk» ist ein Spezialrührwerk für staubige Dünger bzw. solche, die beim Einfüllen angefeuchtet werden, zu verstehen.

Tabelle 2: Schleuderstreuer 1982

Importeur Marke	Anzahl Scheiben Schaufeln je Scheibe		Streubild: Einstellung durch Ver- stellen der ...	Drehzahl Scheibe U/min Anbaukategorie		Behälter: Form M = Metall K = Kunststoff	Typ	Inhalt l	Gewicht kg	Höhe cm	Preis Fr.	Ausrüstung (G: im Grundpreis) (x: gegen Mehrpreis)					Bemerkungen
												Rühr- werk	Reihen- düngung	Spät- düngung	Wasser- zusatz	Fernbe- dienung	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16		
<u>Aebi</u> Aebi-Domo	1	4	Schaufeln	540	I	○ M	S	260	69	96	985.--	G	x		siehe Text		
							400	370	77	109	1'185.--	G	x				
Diadem	1	8	Scheibe	670	I, II	□ M	HS 1000 Super	850	384	105	9'980.--	-					
<u>Aecherli/Bovet</u> Sulky	1	4	Oeffnungen	360	I	○ M	Rotor 400	360	85	117	1'060.--	G			1); Bovet: 860.--		
<u>Agro-Service</u> Rotina	1	2	Schaufeln	540	I	○ M	300 450	270 420	64 79	103 119	940.-- 1'270.--	G G			Favre: 680.--/100.-- Favre: 760.--/100.--		
	1	4	Schaufeln	540	I	○ M	400	390	88	92	1'490.--	-					
	1	4	Schaufeln	540	I, II	□ M	650	530	165	88	1'990.--	-	x	x			
	2	2	---	675	I, II	□ M	681	540	184	90	2'660.--	-	x	x			
<u>Althaus/Favre</u> Eurospand	1	4	Schaufeln	540	I	○ M	S 300 S 400 S 500	260 310 380	59 62 63	100 104 111	680.-- 780.-- 880.--	150.-- 150.-- 150.--		x x x			
	1	5	Oeffnungen	540	I, II	○ M	R 433 R 533	380 500	109 112	90 100	1'380.-- 1'480.--	150.-- 150.--					
<u>Bacher</u> Bezzecchi	1	4	Schaufeln	540	I	○ M	SP 40 300 SP 50 350 SP 50 450	200 300 390	56 63 66	100 116 123	760.-- 840.-- 890.--	115.-- 115.-- 115.--		x x x	x x x		
						○ K	SP 100 350 SP 100 500	300 420	68 71	115 132	950.-- 1'050.--	115.-- 115.--		x x	1) 1) 1) 1) 1)		

1) Einseitig streuen nicht möglich.

Importeur Marke	Anzahl Scheiben Schaufeln je Scheibe	Streubild: Einstellung durch Ver- stellen der ...	Drehzahl Scheibe U/min Anbaukategorie	Behälter: Form M = Metall K = Kunststoff	Typ	Inhalt l	Gewicht kg	Höhe cm	Preis Fr.	Ausrüstung (G: im Grundpreis) (x: gegen Mehrpreis)					Bemerkungen
										Rühr- werk	Reihen- düngung	Spät- düngung	Wasser- zusatz	Fernbe- dienung	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
<u>Bacher</u> Bezzecchi	1 6	Oeffnungen	540 I	 M  K	SP 300 350 SP 300 500 SP 300 350 SP 300 500	300 400 300 420	72 78 81 84	115 122 115 130	955.-- 1'020.-- 1'130.-- 1'250.--	115.-- 115.-- 115.-- 115.--			x x x x	x x x x	
	1 Pendel- rohr	---	540 I	 M  K	SP 350 SP 350 SP 500 SP 600	300 300 420 490	95 103 106 107	114 115 130 139	1'560.-- 1'560.-- 1'700.-- 1'740.--	115.-- 115.-- 115.-- 115.--			x x x x	x x x x	1) 1) 1) 1)
<u>Bovet</u> Zaga	1 6	Schaufeln	540 I, II	 M	375 M	300	73	99	720.--	G					
	2 2	Schaufeln	540 I, II	 M	700 D	480	142	102	1'450.--	G					
<u>Bucher-Guyer</u> Amazone	1 6	Schaufeln	720 I	 M	EK 400	390	65	116	870.--	50.--				x	
	2 2	---	720 I, II	 M  M	ZA-F 402 ZA-F 603 ZA-F 803	390 600 780	125 177 190	90 90 98	1'750.-- 2'160.-- 2'340.--	130.-- 130.-- 130.--	x x x	x x x		x x x	3) 3) 3)
<u>Grunderco</u> Vicon	1 Pendel- rohr	3 Streubreiten	540 I 540 I, II	 K  K	PS 202 PS 302 PS 402 PS 602 PS 802 PS 1002	190 290 400 600 800 1000	80 84 115 155 165 168	76 92 92 93 103 113	1'220.-- 1'320.-- 1'790.-- 2'150.-- 2'360.-- 2'550.--	G G G G G G	x x x x x x	x x x x x x		x x x x x x	5) 5) 4), 5) 4), 5) 4), 5) 4), 5)

1) Einseitig streuen nicht möglich.

3) Mit Ueberlastsicherung.

4) Behälter ist abklappbar bzw. ohne Werkzeug entfernbar.

5) Pendelrohr zum einseitig Streuen gegen Mehrpreis.

Importeur Marke	Anzahl Scheiben Schaufeln je Scheibe	Streubild: Einstellung durch Ver- stellen der ...	Drehzahl Scheibe U/min Anbaukategorie	Behälter: Form M = Metall K = Kunststoff	Typ	Inhalt l	Gewicht kg	Höhe cm	Preis Fr.	Ausrüstung (G: im Grundpreis) (x: gegen Mehrpreis)					Bemerkungen
										Rühr- werk	Reihen- düngung	Spät- düngung	Wasser- zusatz	Fernbe- dienung	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
<u>Haruvy</u> Bögballe	1 3	Schaufeln	465 I	○ M	225	220	79	110	680.--	G					2), 3)
	1 8	Oeffnungen	540 I, II	□ M	B 500	460	138	117	1'650.--	140.--				x	3), 4)
					B 700	660	ca. 142	132	1'810.--	140.--				x	3), 4)
					B 1000	970	ca. 195	152	2'475.--	-				x	3), 4)
					BN 500	460	169	93	1'880.--	-				x	3), 4)
					BN 700	660	188	105	2'015.--	-				x	3), 4)
					BN 1000	960	204	124	2'120.--	-				x	3), 4)
<u>Hässi</u> Tiberio	1 3	Schaufeln	685 I	○ M	T 350	290	76	117	630.--	50.--					1)
					T 400	310	77	118	680.--	50.--					1)
	1 3	Schaufeln	685 II	○ M	T2 600	360	103	94	940.--	-				G	1)
					T2 800	450	108	102	1'050.--	-				G	1)
<u>Müller</u> Kuxmann	1 2	Schaufeln	540 I	○ M	Kreisel N 300	270	59	99	895.--	120.--					
	2 2	---	540 I, II	□ M	Gigant 750 Gigant 1000	670 960	205 210	76 94	2'295.-- 2'475.--	- -	x x	x x			6)
<u>Ott</u> Rauch-Komet	1 4	Schaufeln	540 I	○ M	330	300	83	110	980.--	105.--			x		
	1 4	Oeffnungen	430 I	○ M	330 I plus 430 I plus	300 410	107 117	110 120	1'450.-- 1'520.--	105.-- 105.--			x x		4) 4)
	2 4	---	980 I	○ M	ZS 430	410	119	115	1'780.--	155.--	x	x	x		4); Rührwerk: 235 U/min
				□ M	ZS 450 N	400	133	85	1'990.--	-	x	x			4); Rührwerk: 235 U/min
			980 I, II		ZS 600 N	500	174	89	2'470.--	-	x	x			4); Rührwerk: 235 U/min
					ZS 800 N	690	182	98	2'610.--	-	x	x			4); Rührwerk: 235 U/min
					ZS 1000 N	890	212	108	2'750.--	-	x	x			4); Rührwerk: 235 U/min

1) Einseitig streuen nicht möglich.

2) Antrieb über Reibrad.

3) Mit Ueberlastsicherung.

4) Behälter ist abklappbar bzw. ohne Werkzeug entfernbar.

6) Rückwand weniger hoch als übrige Wände.

Importeur Marke	Anzahl Scheiben Schaufeln je Scheibe		Streubild: Einstellung durch Ver- stellen der ...	Drehzahl Scheibe U/min Anbaukategorie		Behälter: Form M = Metall K = Kunststoff	Typ	Inhalt l	Gewicht kg	Höhe cm	Preis Fr.	Ausrüstung (G: im Grundpreis) (x: gegen Mehrpreis)					Bemerkungen
												Rühr- werk	Reihen- düngung	Spät- düngung	Wasser- zusatz	Fernbe- dienung	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16		
<u>Ott</u> Starspand	1	4	Schaufeln	540	I	○ M	30 45	260 380	59 61	100 111	690.-- 790.--	60.- 60.-					
<u>Rapid</u> Rotast	1	4	Oeffnungen	405	I	○ M	303	290	83	100	980.--	90.-					
	1	6	Oeffnungen	405	I	□ M	404 E	420	143	89	1'500.--	50.-					
<u>Rohrer-Marti</u> Fressori	1	4	Schaufeln	540	I	○ M	P 400 P 500	300 360	63 66	107 114	825.-- 930.--	G G					
<u>Service-Company</u> Kuhn Comet	1	4	Schaufeln	540	I	○ M	330	290	82	106	940.--	105.-					
	1	4	Oeffnungen	430	I	○ M	I 330 I 430	290 400	106 116	109 120	1'475.-- 1'575.--	105.- 105.-		x x	4) 4)		
	2	4	---	980	I	○ M □ M	ZS 430 ZS 450 N ZS 600 N ZS 800 N	400 400 500 690	119 133 174 182	115 85 89 98	1'840.-- 1'890.-- 2'470.-- 2'640.--	105.- - - -	x x x x	x x x x	4); Rührwerk: 235 U/min 4); Rührwerk: 235 U/min 4); Rührwerk: 235 U/min 4); Rührwerk: 235 U/min		
<u>VGL</u> Muli	1	4	Schaufeln	540	I	○ M	300 L 300 500	250 300 520	56 90 103	105 107 130	820.-- 950.-- 1'060.--	G G G					
	2	4	Schaufeln	930	I, II	◡ M	650/2	470	274	81	2'200.--	G			6); Rührwerk: 180 U/min		
<u>Völlmin</u> Oehler	1	4	Schaufeln	540	I	○ M	S 310	270	59	100	590.--	35.-					

4) Behälter ist abklappbar bzw. ohne Werkzeug entfernbar.

6) Rückwand weniger hoch als übrige Wände.

FAT-MITTEILUNGEN

Tabelle 3: Pneumatische Düngerstreuer und Bandstreuer 1982

Importeur	Griesser	Haruwy	Haruwy	Müller
Marke	Nordsten	Nodet-Gougis	Nodet-Gougis	Kuxmann
Typ	KSF 12	DP 9	DP 12	412
Förderart	pneumatisch	pneumatisch	pneumatisch	mechanisch
Arbeitsbreiten	12 / 9 / 6 / 3 m	9 / 4,5 m	12 / 6 m	12 / 6 m
Gewicht	720 kg	468 kg	542 kg	585 kg
Inhalt	1'000 l	840 l	1'040 l	870 l
Einfüllhöhe	150 cm	160 cm	172 cm	110 cm
Lange/Breite/Höhe in Transportstellung:	160 / 277 / 230 cm	158 / 261 / 275 cm	158 / 266 / 346 cm	621 / 268 / 132 cm ¹⁾
Material Behälter	Metall	Holz / Metall	Holz / Metall	Metall
Material Förderorgan	Kunststoff	Kunststoff	Kunststoff	Metall / Gummi
Anzahl Streudüsen	20	12	16	---
Dosierung über:	Bodenantrieb; Getriebe (2 x 20 Positionen)	Zapfwellenantrieb; Wechselräder (78 Positionen)	Zapfwellenantrieb; Wechselräder (78 Positionen)	Zapfwellenantrieb; Getriebe, Lochscheiben (2 x 13 Positionen)
Schmierung	Ölbadgetriebe 4 Nippel	Ölbadgetriebe 12 Nippel	Ölbadgetriebe 12 Nippel	Ölbadgetriebe 12 Nippel
Preis ²⁾	Fr. 9'796.--	Fr. 5'730.--	Fr. 6'890.--	Fr. 10'225.--

1) Der Abstand zwischen den nach vorne geklappten Auslegern beträgt 220 cm.
Gegen Mehrpreis kann dieser Abstand vergrössert werden.

2) Inklusive Einfüllsieb und Abdeckplane.

Kolonnen 12 bis 14: Es handelt sich um eine Ausrüstung für:

- die Reihendüngung (vier oder sechs Reihen).
- die Spätdüngung (Breitstreuen über die Pflanzen).
- das Anfeuchten von Dünger, meist mit einem zusätzlichen speziellen Rührwerk.
- die Fernbedienung zur Betätigung der Schieber.

Einige Firmen bieten noch weiteres Zubehör an, wie zum Beispiel einen Windschutz für das Streuen von staubigen Düngern, einen Messbeutel zum Abdrehen, eine Ausrüstung für den Winterdienst und anderes mehr.

Fussnote 1: Einige Schleuderstreuer haben eine einzige Auslauföffnung. Unter denen mit mehr als einer Öffnung gibt es solche,

FAT-MITTEILUNGEN

Tabelle 4: Kastenstreuer 1982

Importeur	Bovet	Bovet	Bucher-Guyer	Bucher-Guyer	Müller	Müller	Müller
Marke	Sulky	Sulky	Amazone	Amazone	Rauch	Rauch	Kuxmann
Typ	Junior	Primor	L 251 K	LZ 250 ¹⁾	Pony 20	Pony 25	530
Arbeitsbreite	245 cm	245 cm	252 cm	252 cm	196 cm	245 cm	ca. 300 cm
Gesamtbreite	264 cm	295 cm	297 cm	297 cm	240 cm	291 cm	302 cm
Inhalt	320 l	260 l	140 l	140 l + 140 l	120 l	150 l	500 l
Gewicht	222 kg	256 kg	129 kg	ca. 290 kg	126 kg	147 kg	270 kg
Anbauart	Kategorie I	gezogen	Kategorie I	Kategorie I	Kategorie I	Kategorie I	Kategorie I + II
Antrieb über:	Zapfwelle	Boden	Boden	Boden	Boden	Boden	Zapfwelle
Bereifung	---	5.00-15 AS	Eisenrad	Eisenrad	Eisenrad	Eisenrad	---
Behältermaterial	Metall	Metall	Holz	Holz	Holz	Holz	Metall
Schmierung	Ölbad 6 Nippel	4 Nippel	7 Nippel	14 Nippel	5 Nippel	5 Nippel	Ölbad 10 Nippel
Streuorgane	Welle mit schräg gestellten Flügeln; einstellbare Schlitzöffnung		Hin und her gehender Rührschieber; einstellbare Schlitzöffnung; Streuwelle		Welle mit Taumelscheiben; 2 Lochplatten zur Regulierung der Streumenge		8 Reguliarschieber; 8 langsam drehende Teller; 16 Streufinger
Preis Fr.	1'860.--	1'780.--	1'620.--	3'040.--	1'340.--	1'560.--	3'450.--
Zusatzrüstung	---	---	Pneuräder, Deichsel für Traktor- oder Pferdezug	Pneuräder, Deichsel für Traktor- oder Pferdezug	Pneuräder, Deichsel für Traktorzug	Pneuräder, Deichsel für Traktorzug	Einfüllsieb, Windschutz, Umkehrgetriebe

1) Zwei-Kastenstreuer

bei denen die Schieber nicht einzeln bedient werden können. Sofern bei diesen eben erwähnten Maschinentypen die Verstellung des Streubildes nicht über einen Hebel möglich ist (siehe Erläuterung zu Kolonne 3), erhalten sie die Fussnote «**Einseitig streuen nicht möglich**». Bei den Streuern, die zum einseitigen Streuen eingerichtet sind, bleibt offen, wie gut dabei das Streubild ausfällt.

Eine Besonderheit weist der Schleuderstreuer **Diadem HS-Super** auf. Er ist so gebaut, dass – nach Angaben des Herstellers – Streubild und Streumenge/ha auch bei

wechselnder Drehzahl der Zapfwelle unverändert bleiben, solange diese im Bereich von ungefähr 320 bis 600 U/min liegt. Dies wird durch ein hydraulisches Regelsystem erreicht: Die Drehzahl der Zapfwelle wirkt sich auf die Düngermenge aus, die der Streuscheibe zugeführt wird, nicht aber auf deren Drehzahl.

Pneumatische Düngerstreuer und Bandstreuer (Tab. 3)

Bei diesen Düngerstreuern entspricht die grösste Arbeitsbreite ungefähr der Breite in

FAT-MITTEILUNGEN

Arbeitsstellung. Sie sind für die Anbaukategorie II gebaut.

Die pneumatischen Düngerstreuer sind mit einem Gebläse zur Förderung des Düngers ausgerüstet. Die Dosierung erfolgt über eine Welle mit Nockenrädern. Beim Bandstreuer wird der Dünger durch ein Gummiband mit Abstreifern vom Behälter aus seitwärts gefördert und gestreut.

Bei der Bestimmung des Behälterinhaltes und der Einfüllhöhe wurde gleich vorgegangen wie bei den Schleuderstreuern.

Als Zusatzausrüstung werden unter anderem angeboten: für die pneumatischen Streuer eine Streuwelle für Mikrogranulate und eine Fernbedienung zum Ein- und Ausschalten der Dosiervorrichtung; für den Bandstreuer eine hydraulische Ausrüstung zum Hangausgleich.

Kastenstreuer (Tab. 4)

Bei dieser Tabelle ist lediglich zu erwähnen, dass für die Bemessung des Inhaltes die oberen Kanten des Kastens als Begrenzung angenommen wurden, auch wenn diese nicht waagrecht verlaufen.

Allfällige Anfragen über das behandelte Thema, sowie auch über andere landtechnische Probleme, sind an die unten aufgeführten kantonalen Maschinenberater zu richten. Weitere Publikationen und Prüfberichte können direkt bei der FAT (8355 Tänikon) angefordert werden (Tel. 052 - 47 20 25 Bibliothek).

ZH	Schwarzer Otto, 052 - 25 31 21, 8408 Wülflingen
BE	Mumenthaler Rudolf, 033 - 57 11 16, 3752 Wimmis
	Marti Fritz, 031 - 57 31 41, 3052 Zollikofen
	Herrenschwand Willy, 032 - 83 32 32, 3232 Ins
	Marthaler Hansueli, 035 - 2 42 66, 3552 Bârau
	Hofmann Hans Ueli, landw. Schule Waldhof,
	063 - 22 30 33, 4900 Langenthal
LU	Brunner Samuel, 033 - 54 11 67, 3702 Hondrich
	Schäli Ueli, 045 - 81 33 18, 6130 Willisau
	Widmer Norbert, 041 - 88 20 22, 6276 Hohenrain
	Wandeler Erwin, 045 - 54 14 03
UR	Zurfluh Hans, 044 - 2 15 36, 6468 Attinghausen
SZ	Fuchs Albin, 055 - 48 33 45, 8808 Pfäffikon
OW	Müller Erwin, 041 - 68 16 16, 6074 Giswil
NW	Muri Josef, 041 - 63 11 22, 6370 Stans
ZG	Müller Alfons, landw. Schule Schluechthof,
	042 - 36 46 46, 6330 Cham
FR	Krebs Hans, 037 - 82 11 61, 1725 Grangeneuve
BL	Langel Fritz, Feldhof, 061 - 83 28 88, 4302 Augst
	Speiser Rudolf, Aeschbrunnhof, 061 - 99 05 10,
	4461 Anwil
SH	Hauser Peter, Kant. landw. Schule Charlottenfels,
	053 - 2 33 21, 8212 Neuhausen a. Rhf.
AR	Klee Anton, 071 - 33 26 33, 9053 Teufen
SG	Haltiner Ulrich, 085 - 7 58 88, 9465 Salez
	Pfister Theophil, 071 - 83 16 70, 9230 Flawil
	Steiner Gallus, 071 - 83 16 70, 9230 Flawil
GR	Stoffel Werner, 081 - 81 17 39, 7430 Thusis
AG	Muri Paul, landw. Schule Liebegg, 064 - 31 52 52,
	5722 Gränichen
TG	Monhart Viktor, 072 - 64 22 44, 8268 Arenenberg
TI	Müller Antonio, 092 - 24 35 53, 6501 Bellinzona
SO	Tschumi Fredi, landw. Schule Wallierhof, 065 - 22 93 42,
	4533 Riedholz

Landwirtschaftliche Beratungszentrale, Maschinenberatung,
Telefon 052 - 33 19 21, 8307 Lindau.

FAT-Mitteilungen können als Separatdrucke in deutscher Sprache unter dem Titel «Blätter für Landtechnik» und in französischer Sprache unter dem Titel «Documentation de technique agricole» im Abonnement bei der FAT bestellt werden. Jahresabonnement Fr. 30.-. Einzahlungen an die Eidg. Forschungsanstalt für Betriebswirtschaft und Landtechnik, 8355 Tänikon, Postcheck 30 - 520. In beschränkter Anzahl können auch Vervielfältigungen in italienischer Sprache abgegeben werden.
